

15.000 € für Spielplatzgemeinschaften in Löningen



Wir fordern jährlich 15.000 € für Spielplatzgemeinschaften!

Gestern hat unsere Gruppe „SPD/Bündnis 90-Die Grünen“ auf der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Soziales, Kindergärten und Sport (W, S, K u. S) beantragt, einen zusätzlichen Betrag von jährlich 15.000 Euro für die „Neuanschaffung abgängiger Spielgeräte“ in den Haushalt einzustellen.

Wir wollen, dass jede Spielplatzgemeinschaft zunächst für ein zu ersetzendes Spielgerät einen Antrag stellen darf. Ein Eigenanteil ist dabei nicht vorgesehen.

Wir halten diesen Antrag aus verschiedenen Gründen für nötig:

1. Seit der Coronapandemie haben die Spielplatzgemeinschaften keinerlei Einnahmen mehr. Aktionen wie Spielplatzfeste, Maibaum setzen, Osterfeuer usw. sind allesamt ausgefallen. Die Kosten für Reparaturen und Unterhaltung der Spielplätze sind aber geblieben.
2. Die Preise für neue normgerechte Spielgeräte haben sich seit 2016 fast verdoppelt.
3. Es ist für die Spielplatzgemeinschaften kaum mehr möglich selbst Spielgeräte zu bauen, da selbst gebaute Spielgeräte den Vorgaben meist nicht entsprechen können.

Es ist wichtig, die vorhandenen Spielplätze im Stadtgebiet zu

erhalten, damit unsere Kinder auch weiterhin gemeinsam mit anderen Kindern spielen können und nicht irgendwann nur noch Zeit auf den hauseigenen Spielgeräten verbringen, weil die öffentlichen Spielplätze nicht mehr attraktiv genug sind. Die Förderrichtlinie sollte bestehen bleiben, allerdings nur noch als Richtlinie für Unterhaltung und Reparaturen der Spielplätze angesehen werden.

Details zu unserem Antrag findet ihr hier:

<https://ratsinfoservice.de/ris/loeningen/meeting/details/638>

Weitere Anträge findet ihr hier:

<https://www.spdloeningen.de/category/antraege/>